

Inhaltsverzeichnis

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE	2
ANTRAG	2
BELEUCHTENDER BERICHT	3
1 Kommentar	3
2 Hinweise	5
3 Übersicht	6
3.1 Erfolgsrechnung - Gestufter Erfolgsausweis	6
3.2 Investitionsrechnung	6
3.3 Finanzierung	7
4 Erfolgsrechnung	8
4.1 Gliederung nach Sachgruppen	8
4.2 Gliederung nach Aufgaben	9
4.2.1 Allgemeine Verwaltung	10
4.2.2 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	11
4.2.3 Bildung	12
4.2.4 Kultur, Sport und Freizeit	14
4.2.5 Gesundheit	15
4.2.6 Soziale Sicherheit	16
4.2.7 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	17
4.2.8 Umweltschutz und Raumordnung	19
4.2.9 Volkswirtschaft	20
4.2.10 Finanzen und Steuern	21
5 Investitionsrechnung	23
6 Bilanz	26
7 Geldflussrechnung	29
8 Kennzahlen	31
8.1 Zinsbelastungsquote	31
8.2 Eigenkapitalquote	32
8.3 Investitionsanteil	33
8.4 Selbstfinanzierungsgrad	34
8.5 Zinsbelastungsanteil	35
8.6 Nettoverschuldungsquotient	36
8.7 Nettoschuld (+) / -vermögen (-) pro Einwohner	37
9 Rechnungsabschiede	38
9.1 Finanztechnische Prüfstelle	38
9.2 Rechnungsprüfungskommission	39

Jahresrechnung 2021

Genehmigung

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 1,58 Mio. Franken ab. Damit wurde das budgetierte Minus von 1,15 Mio. Franken deutlich übertroffen. Zu dem um 2,73 Mio. Franken besseren Ergebnis haben die bedeutend höheren Einnahmen bei den Steuern und dem Finanzausgleich beigetragen. Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen liegen mit 3,40 Mio. Franken um 1,98 Mio. Franken tiefer als budgetiert. Bei einem Selbstfinanzierungsgrad von 143% konnten die Investitionen 2021 aus selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert und Schulden abgebaut werden. Das zweckfreie Eigenkapital erhöht sich um den Ertragsüberschuss auf neu 39,87 Mio. Franken.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

1. Die Jahresrechnung 2021 der Politischen Gemeinde weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	49'388'697.41
	Gesamtertrag	Fr.	50'969'420.26
	Ertragsüberschuss	Fr.	1'580'722.85
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	4'581'560.80
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	1'179'711.45
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	3'401'849.35
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	90'682'065.62

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 39'871'568.52.

2. Die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2021 der Politischen Gemeinde Langnau am Albis werden genehmigt.

1 Kommentar

Stark steigende kantonale Steuerkraft führt zu erfreulichem Abschluss

Noch Ende November 2021 wurde gemäss Hochrechnung von einem Aufwandüberschuss von 1,50 Mio. Franken ausgegangen. Dies vor allem, weil ein gegenüber dem Budget deutlich geringerer Finanzausgleichsbeitrag vorausgesehen wurde. Entgegen diesen Erwartungen kann beim Finanzausgleich mit einem um 2,48 Mio. Franken höheren Beitrag gegenüber der Hochrechnung gerechnet werden. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich die massgebenden Berechnungsgrundlagen wie die Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner sowie das Kantonsmittel der relativen Steuerkraft 2021 zugunsten von Langnau am Albis entwickelt haben. Gemäss der Schätzung des Kantons ist die für den Ressourcenzuschnitt massgebende Steuerkraft pro Kopf stark angestiegen. Die aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie pessimistischere Annahme mit einem Rückgang des Kantonsmittels hat sich (vorerst) nicht bewahrheitet. Mit Ausnahme der Beiträge an den Zürcher Verkehrsverbund halten sich die weiteren Corona-Pandemie bedingten finanziellen Folgen in Grenzen.

Seiten 6-21

Erfolgsrechnung - Mehraufwendungen bei der Pflegefinanzierung verhindern ein noch besseres Ergebnis

Der bereinigte Aufwand liegt 1,0% über den Budgetzahlen. Beim bereinigten Ertrag ist gegenüber dem Budget ein Plus von 7,9% zu verzeichnen. Dies führt dazu, dass die Rechnung zum dritten Mal hintereinander mit einem Ertragsüberschuss abschliesst.

Bei der Allgemeinen Verwaltung liegt der Nettoaufwand um 0,10 Mio. Franken unter dem budgetierten Wert. Hohe Einnahmen bei den Baubewilligungsgebühren haben den Mehraufwand bei der Finanz- und Steuerverwaltung mehr als kompensiert. Die Bildung, mit einem Anteil von 50% am Gesamtbudget, hat im Vergleich zum Budget eine Punktlandung erzielt. Mehrausgaben bei den Schulleitungen, der Musikschule, den Lehrerlöhnen und weiteren Ausgaben auf der Sekundarstufe konnten mit Minderaufwendungen bei den Schulliegenschaften, der Tagesbetreuung und den Sonderschulen wettgemacht werden. Im Aufgabenbereich Kultur, Sport und Freizeit muss Corona-Pandemie bedingt der Hallenbadbetrieb ein um 0,16 Mio. Franken höheres Defizit ausweisen. Der Bereich Gesundheit weist um 0,70 Mio. Franken höhere Nettoausgaben auf. So musste für die Pflegefinanzierung 0,78 Mio. Franken mehr als budgetiert eingesetzt werden. Darin sind auch die, die Normkosten übersteigenden Pflegekosten des Wohn- und Pflegezentrums Sonnegg für die Jahre 2020 und 2021 mit 0,58 Mio. Franken enthalten. Die Soziale Sicherheit schliesst netto im Rahmen der Budgeterwartungen ab. Mehrkosten für Ergänzungsleistungen, Kinder- und Jugendheime sowie Asylwesen werden durch Minderaufwendungen bei den Kinderkrippen / Hort und der gesetzlich wirtschaftlichen Hilfe aufgefangen. Beim Verkehr werden Minderkosten von 0,11 Mio. Franken ausgewiesen. Den höheren Beiträgen für den Zürcher Verkehrsverbund stehen tiefere Kosten für die Gemeindestrassen und eine einmalige Entschädigung des Kantons für die Übernahme einer Unterführung gegenüber. Bei der Ergebnisverbesserung um 0,22 Mio. Franken im Aufgabenbereich der Volkswirtschaft konnte von einer zusätzlichen Corona-Sonderdividende der Zürcher Kantonalbank profitiert werden. Entscheidend für die Gesamtrechnung sind die Mehreinnahmen bei den Steuern und beim Finanzausgleich. So liegen die allgemeinen Steuereinnahmen satte 2,28 Mio. Fran-

ken über den Erwartungen. Das Soll der Sondersteuern mit der Besteuerung der Grundstücksgewinne wurde um 0,12 Mio. Franken nicht ganz erreicht. Beim Finanzausgleich erwartet die Gemeinde einen Mehrertrag von 0,84 Mio. Franken. Diese Einnahmeposition beruht auf einer Rechnungsabgrenzung, welche für das Basisjahr 2021 auf einer Annahme der kantonalen Steuerkraft beruht.

Die Eigenwirtschaftsbetriebe «Wasser», «Abwasser» und «Wärmeverbund Schwerzi» haben besser als budgetiert abgeschnitten. Beim «Wasser» sind die Kosten gedeckt, während der Deckungsgrad beim «Abwasser» bei 92% und beim «Wärmeverbund Schwerzi» bei 87% liegt. Trotz eines Kostendeckungsgrads von 104% konnte beim «Abfall» die Budgetvorgabe nicht ganz erreicht werden.

Seiten 22-24

Tiefere Investitionen

Die Nettoinvestitionen betragen 3,40 Mio. Franken, wovon 1,07 Mio. Franken durch die Eigenwirtschaftsbetriebe ausgelöst wurden. Es wurde nur 63% des geplanten Investitionsvolumens realisiert. Im Wesentlichen ist dies auf Verschiebungen und Verzögerungen bei den Bau- und Infrastrukturprojekten, insbesondere die Sanierung des Reservoirs Kopfholz, zurückzuführen. Zudem liegen die Einnahmen der Anschlussgebühren für das Wasser und Abwasser wesentlich über den Budgets.

Grössere Investitionen sind für die Sanierung der Brücke Alte Sihlstrasse, Teilbereich SZU (0,70 Mio. Franken) und für die Sanierung der Oberrenngstrasse, Albisstrasse bis Striempelbach inkl. Wasserleitung (0,63 Mio. Franken), getätigt worden.

Seiten 25-27

Solide Eigenkapitalbasis, erfreuliches Finanzierungsergebnis

Die Selbstfinanzierung in der Höhe von 4,87 Mio. Franken deckt sämtliche Ausgaben der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 143%. Der Bestand der langfristigen Schulden konnte um 1,5 Mio. Franken reduziert werden und beläuft sich per Ende Rechnungsjahr auf 16,8 Mio. Franken. Unter Berücksichtigung des Ertragsüberschusses von 1,58 Mio. Franken beträgt das zweckfreie Eigenkapital 39,87 Mio. Franken. Das Nettovermögen pro Einwohnerin und Einwohner steigt auf Fr. 1'444 (Vorjahr Fr. 1'278).

Weitere Verbesserung des Finanzhaushalts - solide Grundlage als Basis für die Zielsetzungen der Legislaturdauer 2022 - 2026

Mit einem Ertragsüberschuss, der gut sechs Steuerprozenten entspricht, werden die finanzpolitischen Zielsetzungen bezüglich des mittelfristigen Ausgleichs, der Begrenzung von Vermögen und Verschuldung und dem Steuerfuss in der Planperiode eingehalten und die Zielwerte sogar verbessert. Das erfreuliche Ergebnis der Jahresrechnung 2021 verbessert den bereits bisher soliden Finanzhaushalt weiter. Nachdem das Kantonsmittel der relativen Steuerkraft im Jahr 2020 rückläufig war, überrascht der starke Anstieg im Jahr 2021. Erfreulich ist, dass die Steuereinnahmen der Gemeinde deutlich gestiegen sind. Auch die relative Steuerkraft der Gemeinde Langnau am Albis konnte mit der kantonalen Steigerung mithalten. Es wird sich weisen, ob sich diese Trends im Jahr 2022 fortsetzen und den budgetierten Aufwandüberschuss im Budget 2022 von 0,69 Mio. Franken zu kompensieren vermögen. Es zeigt sich immerhin, dass der Verzicht auf Steuererhöhungen, der trotz zweimaligem Budgetieren von deutlichen Verlusten erfolgte, gerechtfertigt war.

Übermut ist allerdings nicht angezeigt. Es gilt die Kosten im Griff zu halten, damit das Leistungsniveau mit einem Steuerfuss im bisherigen Rahmen

sichergestellt werden kann. Eine besondere Herausforderung bleiben weiterhin die schwierig voraussehbaren Kostenentwicklungen bei der Pflegefinanzierung, der Bildung einschliesslich Sonderschulung, der Sozialhilfe einschliesslich Ergänzungsleistungen, der neuen einwohnerabhängigen Pauschalbeiträge für die sozialpädagogische Familienhilfe sowie Familien- und Heimpflege (neues Kinder- und Jugendhilfegesetz) und bei den Zinsen. Die finanzielle Ausgangslage gibt dem Gemeinderat bei der Festlegung der Ziele für die neue Legislaturperiode 2022-2026 einen gewissen Spielraum, um zukunftsweisende Projekte umzusetzen.

2 Hinweise

[Jahresrechnung 2021 komplett](#)

Auf der Webseite ist die komplette Jahresrechnung 2021 publiziert. Dieses Dokument umfasst im Finanzbericht (Seiten 10-18) die wichtigsten Übersichten. Details zu diesem Finanzbericht sind auf den Seiten 67-162 zu entnehmen. Im Anhang der Rechnung wird in den Seiten 19-65 auf die Grundlagen der Rechnungslegung und weitere Finanzinformation eingegangen.



Bild Markus Maurer

3 Übersicht

3.1 Erfolgsrechnung - Gestufter Erfolgsausweis

in tausend Franken	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019
Total Betrieblicher Aufwand	46'937	46'224	44'095	44'386
Total Betrieblicher Ertrag	47'650	44'243	44'553	43'851
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	713	-1'981	458	-535
Finanzaufwand	304	345	298	391
Finanzertrag	1'172	1'179	1'180	1'200
Ergebnis aus Finanzierung	868	834	882	809
Operatives Ergebnis	1'581	-1'147	1'340	274
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	1'581	-1'147	1'340	274
Interne Verrechnungen: Aufwand	2'148	1'990	1'946	2'007
Interne Verrechnungen: Ertrag	2'148	1'990	1'946	2'007
Total Aufwand	49'389	48'559	46'339	46'784
Total Ertrag	50'970	47'412	47'679	47'058

3.2 Investitionsrechnung

in tausend Franken	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019
Investitionen im Verwaltungsvermögen: Ausgaben	4'582	6'031	3'290	3'266
Einnahmen	1'180	647	175	433
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	-3'402	-5'384	-3'115	-2'833
Investitionen im Finanzvermögen: Ausgaben	0	0	17	6
Einnahmen	0	0	5	6
Nettoinvestitionen Finanzvermögen Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	0	0	-11	0

3.3 Finanzierung

in tausend Franken		Gesamt- haushalt	Allgemeiner Haushalt	Eigenwirt- schaftsbe- triebe
		RG 2021	RG 2021	RG 2021
Ertragsüberschuss	+	1'581	1'581	0
Aufwandüberschuss	-	0	0	0
Betriebsgewinne Eigenwirtschaftsbetriebe (Einlagen in Spezialfinanzierung)	+	0	0	293
Betriebsverluste Eigenwirtschaftsbetriebe (Entnahmen aus Spezialfinanzierung)	-	0	0	128
Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	+	3'103	2'149	955
Ertrag aus Aufwertungen	-	0	0	0
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	+	320	27	0
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	133	6	0
Einlagen in das Eigenkapital	+	0	0	0
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-	0	0	0
Selbstfinanzierung	-	4'871	3'751	1'120
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		3'402	2'333	1'069
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)		1'469	1'418	51
Selbstfinanzierungsgrad		143%	161%	105%



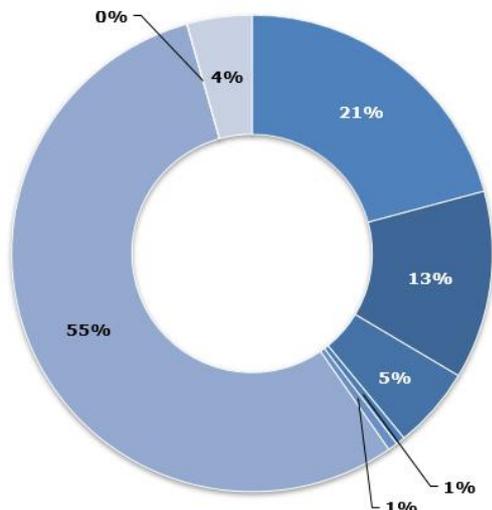
Bild Markus Maurer

4 Erfolgsrechnung

4.1 Gliederung nach Sachgruppen

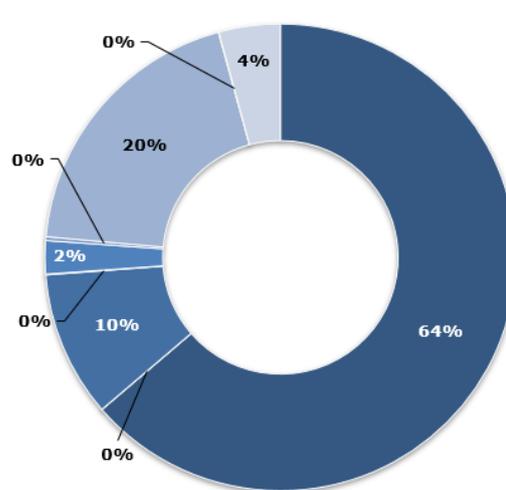
in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020	RG 2019
Personalaufwand	10'271	10'036	9'784	9'688
Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'313	6'491	5'884	6'426
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'733	2'873	2'709	2'924
Finanzaufwand	304	345	298	392
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	320	68	65	86
Transferaufwand	27'283	26'704	25'627	25'156
Durchlaufende Beiträge	17	52	26	106
Interne Verrechnungen	2'148	1'990	1'946	2'006
Total Aufwand	49'389	48'559	46'339	46'784
Fiskalertrag	32'467	30'349	29'594	29'600
Regalien und Konzessionen	4	9	3	2
Entgelte	5'142	4'833	4'738	5'552
Verschiedene Erträge	30	3	5	8
Finanzertrag	1'172	1'180	1'180	1'201
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	133	245	149	95
Transferertrag	9'857	8'751	10'039	8'488
Durchlaufende Beiträge	17	52	25	106
Interne Verrechnungen	2'148	1'990	1'946	2'006
Total Ertrag	50'970	47'412	47'679	47'058
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	1'581	-1'147	1'340	274

Aufwand 2021 (in %)



- Personalaufwand
- Sach- und übriger Betriebsaufwand
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen
- Finanzaufwand
- Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen
- Transferaufwand
- Durchlaufende Beiträge
- Interne Verrechnungen

Ertrag 2021 (in %)



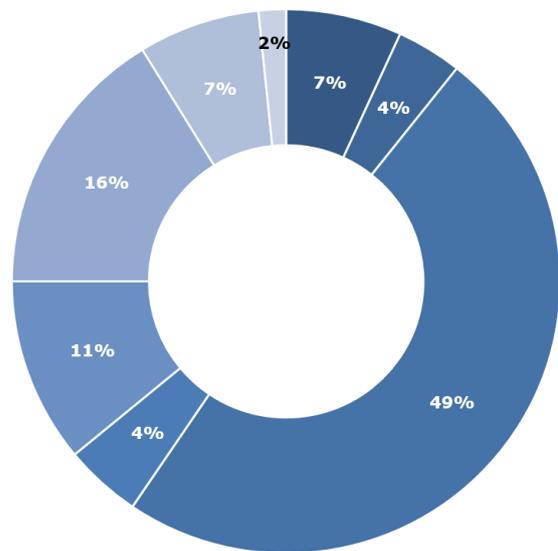
- Fiskalertrag
- Regalien und Konzessionen
- Entgelte
- Verschiedene Erträge
- Finanzertrag
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen
- Transferertrag
- Durchlaufende Beiträge
- Interne Verrechnungen

4.2 Gliederung nach Aufgaben

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020	RG 2019
Allgemeine Verwaltung	2'355	2'458	2'433	2'532
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'333	1'367	1'262	1'189
Bildung	16'834	16'881	15'912	15'886
Kultur, Sport und Freizeit	1'570	1'446	1'430	1'442
Gesundheit	3'791	3'095	3'269	2'795
Soziale Sicherheit	5'594	5'635	5'505	5'392
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'473	2'587	2'479	2'530
Umweltschutz und Raumordnung	558	510	422	439
Volkswirtschaft	-775	-553	-830	-542
Finanzen und Steuern	-35'314	-32'279	-33'222	-31'937
Aufwand- (+) / Ertragsüberschuss (-)	1'581	-1'147	1'340	274

Aufgabenbereiche mit Nettoaufwand (in %)

- Allgemeine Verwaltung
- Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- Bildung
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundheit
- Soziale Sicherheit
- Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Umweltschutz und Raumordnung

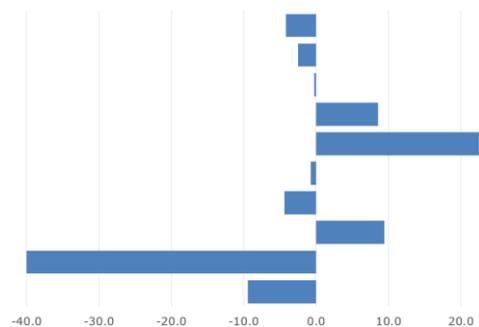


Differenz Budget 2021 / Rechnung 2021 alle Angaben in %

Verbesserung (-) Verschlechterung (+)

	*
-4.2 Allgemeine Verwaltung	-103
-2.5 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	-34
-0.3 Bildung	-47
8.6 Kultur, Sport und Freizeit	124
22.5 Gesundheit	696
-0.7 Soziale Sicherheit	-41
-4.4 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-114
9.4 Umweltschutz und Raumordnung	48
-40.1 Volkswirtschaft	-222
-9.4 Finanzen und Steuern	-3'035

* in tausend Franken



4.2.1 Allgemeine Verwaltung

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Legislative	95	91	60
Exekutive	279	295	274
Finanz- und Steuerverwaltung	837	758	747
Präsidiales, Übriges	658	674	664
Bauwesen	132	268	271
Büroinfrastruktur, übriger Personalaufwand, Homepage	0	0	0
Büroinfrastruktur, übriger Personalaufwand, Homepage (ohne Interne Verrechnungen)	(233)	(245)	(224)
Informatik- und Kommunikationstechnologie (ICT) - Gemeindeverwaltung	0	0	0
Informatik- und Kommunikationstechnologie (ICT) - Gemeindeverwaltung (ohne Interne Verrechnungen)	(656)	(561)	(600)
Verwaltungsliegenschaften, Übriges	231	229	278
Saal Schwerzi	123	143	139
Saal Schwerzi (ohne Interne Verrechnungen)	(223)	(243)	(239)
Total	2'355	2'458	2'433

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

79'300	10.5%	Finanz- und Steuerverwaltung Mehraufwand beim Personalaufwand aufgrund von Stellenwechseln und Mehrzeiten, zusätzliche Springereinsätze, höhere Informatikkosten						
-135'400	-50.6%	Bauwesen hohe Mehreinnahmen bei den Baugebühren aufgrund reger Bautätigkeit und Depotabrechnungen von mehreren grossen Bauprojekten, leicht höherer Lohnaufwand						
-	-	Büroinfrastruktur, übriger Personalaufwand, Homepage In diesem Aufgabenbereich werden allgemeine Aufwendungen verbucht. Die Belastung erfolgt nach einem bestimmten Schlüssel mittels interner Umbuchungen im Wesentlichen auf die Aufgabenbereiche «Finanz- und Steuerverwaltung», «Präsidiales, Übriges», «Bauwesen», «Saal Schwerzi», «Einwohnerkontrolle, Fremdenpolizei», «Schulverwaltung» und «Fürsorge, Übriges».						
96'000	17.1%	Informatik- und Kommunikationstechnologie (ICT) - Gemeindeverwaltung (ohne Interne Verrechnungen) höherer Personalaufwand, diverse nur teilweise budgetierte Projekte umgesetzt (Software für Baubewilligungsverfahren, eBaugesuche ZH, Feuerungs- und Brandschutzkontrolle, Erweiterung Geographisches Informationssystem [GIS] für die systematische Werterhaltungsplanung, Aufwandberechnung Hausdienste, Lizenzerweiterungen für Spitexbetrieb und den externen Zugriff auf Arbeitsplätze, Migration / Neulizenzierung Microsoft Exchange Server, Speicherausbau, Submission Ablösung Gemeindefachlösung durch externen Berater), Minderaufwand bei den Serviceverträgen und Softwaremieten						
zur weiteren Information:								
Anzahl PC-Arbeitsstationen	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
	75	74	72	72	71	67	67	65
-20'200	-14.1%	Saal Schwerzi Verzicht auf Einführung Parkuhren Parkplatz Schwerzi, tiefere Kosten beim Unterhalt Umgebung und dem Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Corona-Pandemie bedingt tiefere Mieteinnahmen						

4.2.2 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Polizei	381	370	400
Verkehrssicherheit	18	53	-3
Rechtsprechung	13	13	15
Allgemeines Rechtswesen, Übriges	231	246	203
Einwohnerkontrolle, Fremdenpolizei	268	277	277
Kataster- und Vermessungswesen	-3	8	-2
Bürgerrechtswesen, Einbürgerungen	16	4	17
Feuerwehr	337	307	267
Militärische Verteidigung	4	4	4
Zivilschutz	65	83	84
Ziviler Gemeindeführungsstab	3	2	0
Total	1'333	1'367	1'262

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

-34'800	-65.8%	Verkehrssicherheit tiefere Kosten für verkehrstechnisches Gutachten des gesamten Siedlungsgebiets ohne Albis (Umsetzung noch nicht abgeschlossen)
11'500	261.9%	Einbürgerungen

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018
Einbürgerungsentscheide	26	19	31	30

30'000	9.8%	Feuerwehr Mehraufwand beim Lohn (Anteil Feuerpolizei, Reinigung) und beim Sold (längere Ernstfalleinsätze), Ergebnisverbesserungen beim Unterhalt der Fahrzeuge und höheren Beitragsleistungen der Gebäudeversicherung (GVZ)
--------	------	--

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Feuerwehreinsätze	66	69	57	51	66	56	75	44



Bild Markus Maurer

4.2.3 Bildung

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Kindergarten	1'630	1'611	1'465
Primarstufe	5'738	5'775	5'668
Sekundarstufe	2'797	2'678	2'716
Musikschulen	339	258	297
Schulliegenschaften	2'153	2'249	2'097
Tagesbetreuung	261	341	239
Schulleitung	807	689	664
Schulverwaltung	529	519	512
Volksschule, Sonstiges	723	739	647
Informatik- und Kommunikationstechnologie (ICT) - Schulbetrieb	0	0	0
Informatik- und Kommunikationstechnologie (ICT) - Schulbetrieb (ohne Interne Verrechnungen)	(218)	(220)	(250)
Sonderschulen	1'851	2'014	1'601
Berufliche Grundbildung	-2	1	1
Bildung, Übriges	8	7	5
Total	16'834	16'881	15'912

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

18'700 1.2% Kindergarten

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Stelleneinheiten	8.9	8.2	7.8	7.8	8.7	9.4
Anzahl Kinder	183	157	163	157	148	157
Kosten pro Kind	8'907	9'328	8'323	6'049	5'905	5'664

-37'100 -0.6% Primarstufe

Corona-Pandemie bedingt keine Klassen- und Skilager, Minderausgaben beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand (u.a. Lehrmittel) und den nicht aktivierbaren Anlagen (u.a. Mobilien), zusätzliche Beiträge des Kantons (Qualität in multikulturellen Schulen QUIMS, Integrierte Sonderschulung in der Regelschule ISR), leicht höherer Personalaufwand, Mehraufwand Musikschule Adliswil für das Grundangebot gemäss Lehrplan

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Stelleneinheiten	32.3	32.4	32.4	31.4	33.3	31.0
Anzahl Kinder	491	477	499	477	478	457
Kosten pro Kind	11'686	11'883	11'200	9'231	9'189	9'388

119'300 4.5% Sekundarstufe

höherer Personalaufwand, Kostenzuwachs beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand (u.a. Lehrmittel, Schutzmasken), Corona-Pandemie bedingt nur vereinzelt Durchführung von Klassenlager und Verzicht auf Skilager - in der Folge vermehrte eintägige Ausflüge, Kostensteigerung bei den Entschädigungen an Gemeinden (zwei Schüler/Schülerinnen an externen Sportklassen), Mehraufwand bei der Berufswahlschule, höhere Beitragszahlungen des Kantons (Qualität in multikulturellen Schulen QUIMS)

Sekundarstufe (ohne Kosten für andere Schulgemeinden und Mittelschulen)

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Stelleneinheiten	13.4	13.3	13.2	13.4	15.4	14.1
Anzahl Kinder	181	162	172	162	174	169
Kosten pro Kind	13'465	14'390	13'980	14'081	12'973	13'694

Beiträge an kantonale Mittelschulen (Gymnasiasten)

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Anzahl Kinder	20	23	22	24	16	23
Kosten	231'000	249'000	244'500	283'900	172'000	179'000
Kosten pro Kind netto	11'550	10'826	11'114	11'829	10'750	7'783
Kosten pro Kind brutto	17'769	15'563	16'300	16'700	19'111	11'188
Freigrenze	7	7	7	7	7	7

80'800 31.3% Musikschulen

Plafonierung wurde aufgehoben, mehr Musikschüler und Musikschülerinnen

-95'900 -4.3% Schulliegenschaften

tieferer Personalaufwand (u.a. geringerer Zusatzaufwand für Corona-Pandemie bedingte Zusatzreinigungen), Minderkosten für Planungsarbeiten und beim baulichen Unterhalt, steigende Ver- und Entsorgungskosten

-80'100 -23.5% Tagesbetreuung

wesentlich tieferer Defizitbeitrag an den Verein Kinderbetreuung Langnau am Albis (KibeLaA) für die schulergänzende Kinderbetreuung (Hort, Mittagstisch, Randstundenbetreuung, Spielgruppe plus), höhere Tarifsbeihilfen

117'700 17.1% Schulleitung

Rückstellung für Mehrleistungen (unter anderem Covid-Pandemie bedingt) der Schulleitungen, Beratungskosten für die Überarbeitung der Geschäftsordnung der Schulpflege

-162'500 -8.1% Sonderschulen

tieferer Nettoaufwand bei den Fremdplatzierungen



Bild Markus Maurer

4.2.4 Kultur, Sport und Freizeit

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Denkmalpflege und Heimatschutz	6	6	6
Gemeinde- und Schulbibliothek	149	143	143
Gemeinde- und Schulbibliothek (ohne Interne Verrechnungen, Anteil Schule)	(298)	(285)	(286)
Musik und Theater	52	45	44
Kultur, Übriges	208	230	141
Massenmedien	45	46	45
Hallenbad	821	664	766
Hallenbad (ohne Interne Verrechnungen, Anteil Schule)	(946)	(789)	(872)
Schiessanlage, Schiesswesen	47	58	18
Sport, Übriges (inkl. Sportanlagen [Sihlmatte, Spielwiesen der Schuleinheiten])	124	132	149
Grünzonen, Parkanlagen, Wanderwege	53	53	53
Freizeit	65	69	65
Total	1'570	1'446	1'430

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

12'600	4.4%	Gemeinde- und Schulbibliothek (ohne Interne Verrechnungen, Anteil Schule)				
Haben Sie gewusst?	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Anzahl Bibliotheksbesuche	30'700	29'200	39'500	35'800	34'000	-
elektronische Arbeitsplätze für Publikum	5	5	5	5	5	5
öffentliche Veranstaltungen	44	49	58	63	50	52
Führungen mit Schulklassen	102	107	121	108	100	100
verfügbare Medien	14'600	14'500	15'200	15'000	15'200	15'500
verfügbare elektronische Medien	170'000	189'000	42'100	40'000		
berücksichtigte Fremdsprachen im Bücherangebot	9	9	9	9	10	9
-21'800	-9.5	Kultur, Übriges Schwerpunkt Dorfplatzfest, Corona-Pandemie bedingt Verzicht auf Chilbi und Einschränkungen bei weiteren Anlässen				
156'700	23.6%	Hallenbad Corona-Pandemie und krankheitsbedingte Mehrkosten beim Personal, Zusatzaufwand bei Ver- und Entsorgung, Corona-Pandemie bedingte Zugangseinschränkungen führten zu Mindereinnahmen				
zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Anzahl Eintritte (inkl. Sauna)	40'100	45'400	57'800	59'100	58'900	58'300

4.2.5 Gesundheit

in tausend Franken

	RG 2021	B 2021	RG 2020
Kranken-, Alters- und Pflegeheime	-101	-101	-80
Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime	2'860	2'346	2'427
Ambulante Krankenpflege (Spitex)	-186	-109	-65
Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	1'038	768	812
Rettungsdienste	32	31	31
Alkohol- und Drogenprävention	26	30	31
Schulgesundheitsdienst	46	59	49
Lebensmittelkontrolle	0	1	1
Gesundheitswesen, Übriges	76	70	63
Total	3'791	3'095	3'269

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

513'200	21.9%	Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime Beitragszahlungen aufgrund des Pflegefinanzierungsgesetzes in Abhängigkeit der Anzahl Pflegefälle und der Pflegebedürftigkeit. Für das Jahr 2021 wurden dem Wohn- und Pflegezentrum Sonnegg im Sinne von Akontozahlungen die Normkosten bezahlt. Für die ausstehende, auf den effektiven Kosten basierende Abrechnung 2021 wurde eine passive Rechnungsabgrenzung von Fr. 190'000 vorgenommen. Zudem erfolgte für das Rechnungsjahr 2020 eine Nachverrechnung von Fr. 234'000. Im Budget wurde aufgrund der bisherigen Erfahrungswerten gegenüber den Normkosten von tieferen effektiven Kosten ausgegangen.
-77'000 Mehrertrag	-70.5%	Ambulante Krankenpflege (Spitex) stark gestiegene Nachfrage nach Spitexleistungen (mehr Einnahmen, zusätzliche Lohn- und Springerkosten), höhere Beiträge der Gemeinde Langnau am Albis aus dem Aufgabenbereich «Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege», Mehreinnahmen aus Vermietung von Krankenkamobilien und Verkauf von medizinischem Verbrauchsmaterial

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Anzahl Klientenbesuche	24'200	20'500	16'700	15'300	14'100	13'400	13'100

269'600	35.1%	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex) höhere Beitragszahlungen aufgrund des Pflegefinanzierungsgesetzes an die Spitex Langnau am Albis, weitere Beiträge an verschiedene Institutionen aufgrund des Pflegefinanzierungsgesetzes in Abhängigkeit der Anzahl Pflegefälle und der Pflegebedürftigkeit
---------	-------	--





Bild Markus Maurer

4.2.6 Soziale Sicherheit

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Krankenversicherung	25	26	25
Prämienverbilligungen	-3	-7	-5
Ergänzungsleistungen IV	764	601	677
Invalidenheime	0	2	1
Leistungen an Invalide	17	20	22
Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	16	10	18
Ergänzungsleistungen AHV	1'027	1'062	1'170
Leistungen an Pensionierte	11	10	0
Wohnen im Alter (ohne Pflege)	0	0	64
Leistungen an das Alter	3	4	11
Alimentenbevorschussung und -inkasso	106	125	119
Jugendschutz	458	457	440
Kinder- und Jugendheime	182	0	8
Leistungen an Familien	224	198	212
Kinderkrippen und Kinderhorte	163	313	121
Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose	0	0	0
Arbeitslosigkeit, Übriges	149	183	177
Beihilfen, Zuschüsse	119	83	89
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'348	1'612	1'430
Freiwillige wirtschaftliche Hilfe	0	0	1
Asylwesen	72	2	12
Fürsorge, Übriges	912	932	911
Hilfsaktionen im Inland	1	2	2
Total	5'594	5'635	5'505

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

163'000	27.1%	Ergänzungsleistungen IV Ergänzungsleistungen in Abhängigkeit der Anzahl Fälle, höherer Nettoaufwand
-34'100	-3.2%	Ergänzungsleistungen AHV Ergänzungsleistungen in Abhängigkeit der Anzahl Fälle, tieferer Nettoaufwand
zur weiteren Information (Ergänzungsleistungen IV / AHV):		
Anzahl Fälle mit Leistungsbezug per 31.12.		2021 2020 2019 2018 2017 176 175 165 161 145
182'200	-	Kinder- und Jugendheime zwei neue Fremdplatzierungen in Kinder- und Jugendheimen
26'600	13.5%	Leistungen an Familien

		höherer Beitrag an das Soziale Netz Horgen (SNH) aufgrund mehr Mandaten
-149'900	-47.9%	Kinderkrippen und Kinderhorte Gemeindemitfinanzierung der Bereiche Krippen und Tagesfamilien, wesentlich tiefere Defizitbeiträge, leicht tiefere Fallpauschalen für Subventionierung, rund Fr. 100'000 tiefere Tarifsabzweigungen
-34'000	-18.6%	Arbeitslosigkeit, Übriges weniger Teilnehmer für soziale und berufliche Integrationsmassnahmen beim Sozialen Netz Horgen (SNH), Corona-Pandemie bedingt befristeter Aufnahmestopp
36'200	43.6%	Beihilfen, Zuschüsse Beihilfen in Abhängigkeit der Anzahl Fälle, höherer Nettoaufwand
-264'600	-16.4%	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe fallabhängige Kosten, die Ausgaben liegen um Fr. 494'000 und die Einnahmen um Fr. 229'000 unter dem Budgetwert

zur weiteren Information (Sozialhilfe - ohne Flüchtlinge und Asyl-Suchende):	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl Fälle per 31.12.	138	123	130	125	99
Anzahl Personen per 31.12.	228	203	219	226	180
Beratungsfälle (persönliche Hilfe ohne Geldleistungen)	10	7	7	4	
Lohn- und Rentenverwaltungen	3	4	1	3	

69'600 3315% Asylwesen

Mehraufwand beim Gebäudeunterhalt und den Mieten, Rückgang der Kantonsbeiträge (keine Beiträge für Asyl-Suchende nach Ablauf von sieben Aufenthaltsjahren), Verbesserung aufgrund mehr Erwerbseinkommen durch vorläufig aufgenommene Flüchtlinge (VAF)

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl Asyl-Suchende per 31.12.	22	35	34	41	51
Anzahl Flüchtlinge per 31.12.	10	15	9	11	17

-20'000 -2.1% Fürsorge, Übriges

tieferer Personalaufwand, Abrechnung der Kantonalen Integrationspauschale (KIP) führt zu Mehreinnahmen, Mehrausgaben für Machbarkeitsstudie Notunterkunft, höhere Fallpauschalen der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich (SVA) für die Bewirtschaftung der Ergänzungsleistungen, gestiegene Informatikkosten

4.2.7 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Kantonsstrassen, Übriges	6	7	6
Gemeindestrassen	1'860	2'076	1'963
Parkraumbewirtschaftung (Administration)	-128	-130	-136
Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	250	259	233
Regional- und Agglomerationsverkehr	478	375	398
Öffentlicher Verkehr, Übriges	7	0	15
Total	2'473	2'587	2'479

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

-215'900	-10.4%	Gemeindestrassen Ergebnisverbesserungen durch Entschädigung des Kantons für die Übernahme der Personenunterführung zur Sportanlage Sihlmatte von Fr. 113'400, tieferen Investitionen 2020 und 2021 als Auslöser für den
----------	--------	---

Minderaufwand bei den Abschreibungen um Fr. 81'000, tieferen Personalaufwand, geringeren Entwässerungskosten für die Gemeindestrassen, den Verzicht auf externe Beratung betreffend Infrastrukturplanung Gemeindestrassen, Minderkosten beim baulichen Unterhalt durch Verbuchung eines Projekts über die Investitionsrechnung, Mehrbelastungen aufgrund höheren Kosten für den Winterdienst und die Informatik

102'900 27.4%

Regional- und Agglomerationsverkehr

Corona-Pandemie bedingte Mehrkosten an den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)



Bild Markus Maurer

4.2.8 Umweltschutz und Raumordnung

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Wasserversorgung (allgemein)	2	3	3
Wasserwerk (Eigenwirtschaftsbetrieb)	0	0	0
Nettoergebnis Wasserwerk*	(1101)	(1278)	(1224)
Abwasserbeseitigung (allgemein, öffentliche WC-Anlagen)	32	31	31
Abwasserbeseitigung (Eigenwirtschaftsbetrieb)	0	0	0
Nettoergebnis Abwasserbeseitigung*	(985)	(1027)	(933)
Abfallwirtschaft (allgemein)	3	3	3
Abfallwirtschaft (Eigenwirtschaftsbetrieb)	0	0	0
Nettoergebnis Abfallbeseitigung*	(356)	(350)	(362)
Gewässerverbauungen	33	40	34
Arten- und Landschaftsschutz	5	3	1
Luftreinhaltung und Klimaschutz	30	12	18
Bekämpfung von Umweltverschmutzung, Übriges	86	83	3
Friedhof- und Bestattung	305	251	251
Raumordnung	62	84	78
Total	558	510	422

* ohne Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung, ordentliche Gebühren

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehraufwand / - Minderaufwand)

-	-	Wasserwerk (Eigenwirtschaftsbetrieb)	Gewinn 2021 Fr. 275'000, budgetiert war ein Gewinn von Fr. 30'100
-177'500	-13.9%	Nettoergebnis Wasserwerk*	tieferer Bewertungsverlust aufgrund der abweichenden Bewertung des Verwaltungsvermögens durch die Gemeinde Langnau am Albis und des Zweckverbands TRKL, Verbesserung beim Unterhalt Leitungsnetz um Fr. 101'000 durch Gutschrift aus dem Rechnungsjahr 2020 für die Sanierung der Wasserleitung Haldengasse (nachträgliche Verbuchung über die Investitionsrechnung) und weniger Leitungsbrüche, Verzicht auf externe Beratung betreffend Infrastrukturplanung Wasserwerk, tiefere Abschreibungen aufgrund Projektverzögerungen, höhere Beiträge an Seewasserwerk TRKL und Verteilanlage Kopfholz
-	-	Abwasserbeseitigung (Eigenwirtschaftsbetrieb)	Verlust 2021 Fr. 80'600, budgetiert war ein Verlust von Fr. 153'600
-41'900	-4.1%	Nettoergebnis Abwasserbeseitigung*	Verzicht auf externe Beratung betreffend Infrastrukturplanung Abwasserbeseitigung, Projekt für Meteorwasserleitungersatz und Relining ins Jahr 2022 verschoben, tieferer Betriebsbeitrag an ARA Sihltal, Mehrausgaben für die Reinigung der Abwasserleitungen und Schächte
-	-	Abfallwirtschaft (Eigenwirtschaftsbetrieb)	Gewinn 2021 Fr. 18'100, budgetiert war ein Gewinn von Fr. 24'900
54'000	21.5%	Friedhof und Bestattung	höhere Todesfallkosten (mehr Todesfälle), zusätzlich externe Beratung (Submission Friedhofgärtner), Einnahmerückgang bei den Grabplatzgebühren

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Frischwasserverbrauch in m ³	553'000	499'000	537'000	509'000	512'000	521'000

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Anzahl Todesfälle	58	53	59	53	58	58

-22'900 -27.2% **Raumordnung**

Planungsaufgaben betreffend Massnahmenplanung Naturgefahren und Festlegung Gewässerraum im Siedlungsgebiet nur teilweise umgesetzt, Mehraufwand für Beratung zum Mehrwertausgleich und der Teilrevision der BZO (Quartiererhaltungszone)

4.2.9 Volkswirtschaft

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Vieh	0	1	0
Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	2	6	6
Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	61	108	87
Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen	20	27	24
Jagd und Fischerei	-2	-1	-1
Industrie, Gewerbe, Handel	8	8	5
Banken und Versicherungen	-753	-580	-830
Elektrizität (allgemein)	-111	-122	-121
Wärmeverbund Schwerzi (Eigenwirtschaftsbetrieb)	0	0	0
Nettoergebnis Wärmeverbund Schwerzi*	(323)	(347)	(320)
Total	-775	-553	-830

* ohne Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung, ordentliche Gebühren

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehrertrag / - Minderertrag)

-47'100 -43.5% **Forstwirtschaft, Hauptbetrieb**

keine Kosten für die budgetierten für Sofortmassnahmen zur Rettung des Waldes, Darlehensrückzahlung durch den Forstbetrieb Landforst GmbH

173'500 +29.9% **Banken und Versicherungen**

neben dem ordentlichen Gewinnanteil zusätzlich Corona-Sonderdividende von Fr. 169'000 von der Zürcher Kantonalbank

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Gemeindeanteil an Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank	584'000	579'000	570'000	576'000	555'000	509'000
Jubiläumsbonus (2020) / Sonderdividende (2021)	169'000	251'000				

- - **Wärmeverbund Schwerzi (Eigenwirtschaftsbetrieb)**

Verlust Fr. 46'900, budgetiert war ein Verlust von Fr. 90'400

-23'100 -6.7% **Nettoergebnis Wärmeverbund Schwerzi***

Minderaufwand

tieferer Planungsaufwand durch Dritte, weniger Abschreibungen infolge verzögerter bzw. zurückgestellter Investitionen

zur weiteren Information:	2021	2020	2019
Grundgebühr in Fr. pro kW Anschlussleistung und Jahr	118	118	118
Mengengebühr in Fr. pro kWh bezogene Wärme	0.15	0.15	0.15
Total kW Anschlussleistung aller versorgten Liegenschaften	721	721	721
Total kWh verkaufte Wärme	1'232'233	1'134'100	1'196'200
Anteil Wärmeproduktion mit erneuerbarer Energie (Holzschnitzel)	66%	84%	85%
Anteil Wärmeproduktion mit nicht erneuerbarer Energie (Gas)	34%	16%	15%

4.2.10 Finanzen und Steuern

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020
Allgemeine Gemeindesteuern	-29'182	-26'898	-27'212
Sondersteuern	-3'231	-3'358	-2'308
Finanz- und Lastenausgleich	-2'442	-1'601	-3'220
Zinsen	-62	-50	-66
Liegenschaften des Finanzvermögens	-391	-363	-401
Finanzvermögen, Übriges	-4	-4	-11
Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	-2	-5	-4
Zweckgebundene Zuwendungen	0	0	0
Total	-35'314	-32'279	-33'222

Abweichungen gegenüber dem Budget 2021 (+ Mehrertrag / - Minderertrag)

2'283'700 8.5% **Allgemeine Gemeindesteuern**

Die wichtigsten Bereiche der Gemeindesteuern haben sich wie folgt entwickelt:

in tausend Franken	RG 2021	B 2021	RG 2020	RG 2019	RG 2018	RG 2017	RG 2016	RG 2015
Ordentliche Steuern laufendes Jahr (Rechnungsjahr und Steuerjahr identisch)	-	-	-	-	-	-	-	-
	26'318	24'040	25'421	23'715	22'869	22'309	21'757	20'448
Ordentliche Steuern Vorjahre (Einnahmen Rechnungsjahr aufgrund Veränderungen früherer Steuerjahre)	-3'106	-2'555	-3'116	-3'305	-2'535	-2'092	-2'062	-2'563
Steuerausscheidungen netto	1'019	426	970	387	-53	-329	530	-402
Quellensteuern	-618	-591	506	-598	-644	-1'019	-266	-428
Grundstückgewinnsteuern	-3'170	-3'300	-2'308	-1'931	-1'902	-1'822	-2'947	-3'040
Nachsteuern- und Bussenverfahren	-98	-110	-106	-252	-118	-57	-85	-452
Personalsteuern, Pauschale Steueranrechnung, Hundeabgaben	-175	-179	-178	-186	-157	-173	-152	-140
Steuerfuss	106%	106%	106%	106%	102%	102%	99%	97%
einfache Staatssteuer, 100%	-24'829	-22'679	-23'982	-22'373	-22'421	-21'871	-21'977	-21'080
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	3.5	-5.4	7.2	-0.2	2.5	-0.5	4.3	
Zinsen netto, Abschreibungen, Erlasse	74	86	52	62	91	103	99	-21
Steuerbezugskosten netto	-246	-258	-250	-231	-262	-255	-246	-251

-127'100 -3.8% **Sondersteuern**

Einnahmen Grundstückgewinnsteuern leicht unter der Erwartung (mehrere Fälle noch nicht veranlagt)

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl Handänderungen	88	99	113	95	80
Grundstückgewinnsteuern	3'170'000	2'249'000	1'931'000	1'902'000	1'822'000

841'100 52.5% **Finanz- und Lastenausgleich**

Der Ressourcenzuschuss auf der Basis der Steuereinnahmen 2021 wird im Jahr 2023 ausbezahlt. Aufgrund der gestiegenen Einwohnerzahl von Langnau am Albis und der Prognose der kantonalen Steuerkraft für das Jahr 2021 kann ein wesentlich höherer Finanzausgleich abgegrenzt werden.

12'200 24.7% **Zinsen**

zur weiteren Information:	2021	2020	2019	2018	2017
langfristige Schulden	16'800'000	18'300'000	20'300'000	19'300'000	14'800'000
Zinsen langfristige Schulden	89'000	99'000	98'000	137'000	104'000

27'100 7.5% **Liegenschaften des Finanzvermögens**

Verzögerung bei der kantonalen Planung für Sihltalstrasse, Erstellung Gestaltungsplan für die Liegenschaften Sihltalstrasse 73-79 zurückgestellt



Bild Markus Maurer

5 Investitionsrechnung

in tausend Franken		Total Projekt- kosten	RG 2021	B 2021
Verwaltungsvermögen				
0	Allgemeine Verwaltung		15	0
0225	Informatik- und Kommunikationstechnologie (ICT) - Gemeindeverwaltung		6	0
	Kommunikationssystem (Telefonie, Alarmierung) - Ersatzanschaffung	62	6	0
0291	Saal Schwerzi		9	0
	Schwerzi/Wolfgraben (Aussenanlagen/Umgebung) - Beleuchtung	90	9	0
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit		0	40
1500	Feuerwehr		0	40
	Feuerwehrfahrzeug - Anschaffung Verkehrsgruppenfahrzeug	80	0	80
	Feuerwehrfahrzeug - Beitrag Gebäudeversicherung	-40	0	-40
2	Bildung		556	650
2120	Primarstufe		33	40
	Im Widmer, Wolfgraben - Neumöblierung (9. Etappe, Teil A)	40	33	40
2130	Sekundarstufe		61	60
	Vorder Zelg - Neumöblierung (9. Etappe, Teil B)	60	61	60
2170	Schulliegenschaften		462	550
	Wolfgraben / Schwerzi Wege, Treppen, Plätze (inkl. PP Schwerzi) - Instandstellungen	150	54	50
	Spielhalle/Turnhalle Wolfgraben II - Sanierung / Projektierung	120	101	100
	Wolfgraben III - Lifteinbau	260	217	200
	Unterdorf - Wettbewerbsverfahren / Grundlagenerarbeitung	350	90	200
3	Kultur, Sport und Freizeit		-7	-3
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz		1	0
	Schutzobjekte - Überarbeitung Inventar	64	1	0
3220	Musik und Theater		-3	-3
	Darlehen turbine theater - Rückzahlung		-3	-3
3412	Sport, Übriges (inkl. Sportanlagen [Sihlmatte, Spielwiesen der Schuleinheiten])		-5	0
	Darlehen Tennisclub - Rückzahlung		-5	0
5	Soziale Sicherheit		161	0
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)		161	0
	Baurechtsgrundstück Langmoos (Kat.-Nr. 5352) - Entsorgung Altlasten	161	161	0
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung		1'545	1'673
6150	Gemeindestrassen		1'504	1'665
	Unterrütistrasse (Langmoosstr. - Nr. 36) - Belagersatz, Beleuchtung	750	5	0
	Neue Dorfstrasse (Sihltal- bis Breitwiesstrasse, 1. Etappe) - Sanierung	510	175	240
	Brücke Alte Sihlstrasse (Teilbereich SZU) - Sanierung	772	703	850
	Gemeindestrassen (Beleuchtung) - Leuchtenersatz (Rahmenkredit)	350	40	40
	Oberrenggstrasse (Albisstrasse. - Striempelbach) - Sanierung	479	396	420
	Haldengasse (Berghaldenweg - Haldengasse 12) - Sanierung	95	117	80

in tausend Franken		Total Projekt- kosten	RG 2021	B 2021
	Neue Dorfstrasse (Breitwies- bis Höflistrasse, 2. Etappe, Teil 1) - Sanierung		13	35
	Werkgebäude (Fensterfront Werkstatt) - Ersatz	55	55	0
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur		41	8
	Bushaltestellen - Sanierung		0	8
	Bushaltestellen - Sanierung	580	34	0
	Neue Dorfstrasse - Bushaltestellen Gemeindehaus	26	7	0
7	Umweltschutz und Raumordnung		1'082	2'789
7101	Wasserwerk (Eigenwirtschaftsbetrieb)		541	1'458
	Josackerweg - Ersatz Wasserleitung	142	22	0
	Oberrengg/Tobel/Risleten - Ersatz Wasserleitung	1'690	129	0
	Pflugweg/Sihltalstrasse - Ersatz Wasserleitung	341	364	200
	Sihltalstrasse (Nr. 73-89) - Ersatz Wasserleitung	202	6	0
	Sihltalstrasse (Nr. 110 - Gattikonbrücke) - Ersatz Wasserleitung	275	3	0
	Reservoir Kopfholz - Sanierung	26	2	800
	Reservoir Rengg - Neubau mit Ableitung, Projektierung	33	25	100
	Neue Dorfstrasse (Sihltal- - Alte Dorfstrasse) - Ersatz Wasserleitung	202	34	0
	Birkenstrasse 1 - Sanierung Sickerleitung	100	51	0
	Reservoir Kopfholz - Ersatz Ableitung	498	18	20
	Haldengasse (Bereich Schlossrain) - Ersatz Wasserleitung	60	67	0
	Neue Dorfstrasse (Alte Dorf- bis Breitwiesstrasse, 1. Etappe) - Ersatz Wasserleitung	248	166	126
	Oberrenggstrasse (Albisstrasse - Striempelstrasse) - Sanierung Wasserleitung	323	233	215
	Leckwarnsystem Lorno - Upgrade Funknetz	107	0	50
	TRKL, Beteiligung am Zweckverband	-	0	254
	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	306	306	0
	Kopfholz-Wasserverteilanlagen (Reservoir Kopfholz) - Erneuerung Zuleitung		0	47
	Wasseranschlussgebühren		-579	-100
	TRKL, Abgang der Investitionsbeiträge	-306	-306	-254
7201	Abwasserbeseitigung (Eigenwirtschaftsbetrieb)		478	871
	Unterrütistrasse (Langmoosstr. - Nr. 36) - Sanierung Kanalisation	250	10	0
	Doppelschächte (1. Etappe) - Sanierungsprogramm	470	3	0
	Doppelschächte (Bereich Wieswaldweg, 2. Etappe) - Sanierungsprogramm	209	41	0
	Doppelschächte (Berghaldenweg 11-Glärnischstr. 13, 3. Etappe, Teil 1) - Sanierungsprogramm	99	82	300
	Sihltalstr. (Neue Dorf- bis Widmerstr.) - Ersatz Mischwasserableitung / (Höhe Widmerstr.) - Ersatz Meteorwasserleitung	1'118	129	0
	Neue Dorfstrasse (Breitwies- bis Höflistrasse, 2. Etappe, Teil 1) - Neubau Schmutz- und Meteorleitung		0	35
	Neue Dorfstrasse (Alte Dorf- bis Breitwiesstrasse, 1. Etappe) - Neubau Schmutzwasserleitung	587	37	315
	Doppelschächte (Mühletobel- - Waldmattstrasse, 3. Etappe, Teil 2) - Sanierungsprogramm	215	148	0
	Genereller Entwässerungsplan - Überarbeitung	562	33	0
	ARA Sihltal - Kapazitätssteigerungen		281	186
	ARA Sihltal - Grundwasserschutz Sood (Anteil Verband)		3	40
	ARA Sihltal - Schaltanlagen, Elektroinstallationen		0	17
	ARA - Prozessleitsystem		0	28

in tausend Franken		Total Projekt- kosten	RG 2021	B 2021
	Kanalisationsanschlussgebühren		-289	-50
7410	<i>Gewässerverbauungen</i>		0	405
	Dorfbach - Durchlass Sihltalstrasse		0	95
	Waldibach - Hochwasserschutz		0	190
	Felli- und Moosbach - Schwellensanierung		0	220
	Felli- und Moosbach - Schwellensanierung, Bundesbeitrag		0	-100
7900	<i>Raumordnung</i>		63	55
	BZO-Revision - Raumentwicklung (REK)	85	63	55
8	Volkswirtschaft		50	235
8791	<i>Wärmeverbund Schwerzi (Eigenwirtschaftsbetrieb)</i>		50	235
	Wärmeverbund Schwerzi - Anschluss Alterswohnungen Langmoos	76	47	20
	Wärmeverbund Schwerzi - Ersatz Schnitzeleinbringung, Projektierung	18	3	150
	Wärmeverbund Schwerzi - Optimierung Brauchwassererwärmung		0	65
	Wärmeverbund Schwerzi (Anschluss Alterswohnungen Langmoos) - Umlegungskosten Fernwärmeleitung		-2	100
	WV Schwerzi (Anschluss Alterswohnungen Langmoos) - Umlegungskosten Fernwärmeleitung, Beitrag		2	-100
9	Finanzen und Steuern		-3'402	-5'384
9999	<i>Abschluss</i>		-3'402	-5'384
	Passivierte Einnahmen		1'180	647
	Aktivierete Ausgaben		-4'582	-6'031



6 Bilanz

in tausend Franken

Aktiven	01.01.2021	31.12.2021
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	6'432	6'159
Forderungen	6'374	7'506
Kurzfristige Finanzanlagen	100	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'481	5'703
Vorräte und angefangene Arbeiten	22	34
<i>Umlaufvermögen</i>	<i>18'409</i>	<i>19'402</i>
Finanzanlagen	0	0
Sachanlagen FV (siehe nachfolgende Aufstellung)	27'775	27'775
<i>Anlagevermögen Finanzvermögen*</i>	<i>27'775</i>	<i>27'775</i>
Total Finanzvermögen	46'184	47'177
Sachanlagen Verwaltungsvermögen	39'303	39'578
Immaterielle Anlagen	420	539
Darlehen	21	18
Beteiligungen, Grundkapitalien	0	306
Investitionsbeiträge	3'463	3'064
<i>Anlagevermögen Verwaltungsvermögen*</i>	<i>43'207</i>	<i>43'505</i>
Total Verwaltungsvermögen	43'207	43'505
Total Aktiven	89'391	90'682
* Total Anlagevermögen	70'982	71'280
Passiven	01.01.2021	31.12.2021
Laufende Verbindlichkeiten	14'179	15'452
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'461	2'051
Passive Rechnungsabgrenzungen	465	614
Kurzfristige Rückstellungen	235	204
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>	<i>17'340</i>	<i>18'321</i>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	18'300	16'800
Langfristige Rückstellungen	255	298
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	221	242
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>	<i>18'776</i>	<i>17'340</i>
Total Fremdkapital	36'116	35'661
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	14'792	14'957
Fonds im Eigenkapital	192	192
Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0	0
Vorfinanzierungen	0	0
<i>Zweckgebundenes Eigenkapital</i>	<i>14'984</i>	<i>15'149</i>
Finanzpolitische Reserve	0	0
Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0	0
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0	0
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	38'291	39'872
<i>Zweckfreies Eigenkapital</i>	<i>38'291</i>	<i>39'872</i>
Total Eigenkapital	53'275	55'021
Total Passiven	89'391	90'682

Anlagen

davon Sachanlagen Finanzvermögen:

in tausend Franken	Kat.-Nr.	Fläche (m ²)	Bilanzwert per 31.12.2021
Grundstücke Finanzvermögen			14'635
Langmoos	4'508	3'596	2'481
Langmoos	4509, 4525	4'101	2'830
Striempel, bei Albisstrasse	1'355	5'573	11
Striempel	4'760	33'876	68
In der Schwerzi, W1.5	5'035	9'607	7'494
In der Schwerzi, öB	5'083	4'022	644
In der Schwerzi, öB	5'081	4'677	631
Schwerzidreieck, R	3'815	9'466	473
Parkplätze Sihltalstrasse, bei 73	1'904	639	3
Gebäude Finanzvermögen			9'788
Mehrfamilienhaus Heuackerstrasse 3, Teil von Gesamtparzelle	3'833	600	2'574
Heimwesen Schwerzi (In der Schwerzi 5)	5'085	1'123	1'236
Riegelhäuser (In der Schwerzi 1 und 3)	5'084	985	1'318
Mehrfamilienhaus Sihltalstrasse 73	4'492	146	869
Mehrfamilienhaus Sihltalstrasse 75	4'493	156	524
Mehrfamilienhaus Sihltalstrasse 79	1'279	73	514
Mehrfamilienhaus Sihltalstrasse 102	1'254	591	928
Mehrfamilienhaus Neue Dorfstrasse 12	2'089	1'068	1'825
Grundstücke Finanzvermögen mit Baurechten			3'352
Breitwiesstrasse	4'478	5'536	1'554
Wolfgrabenstrasse	5'086	3'167	1'798

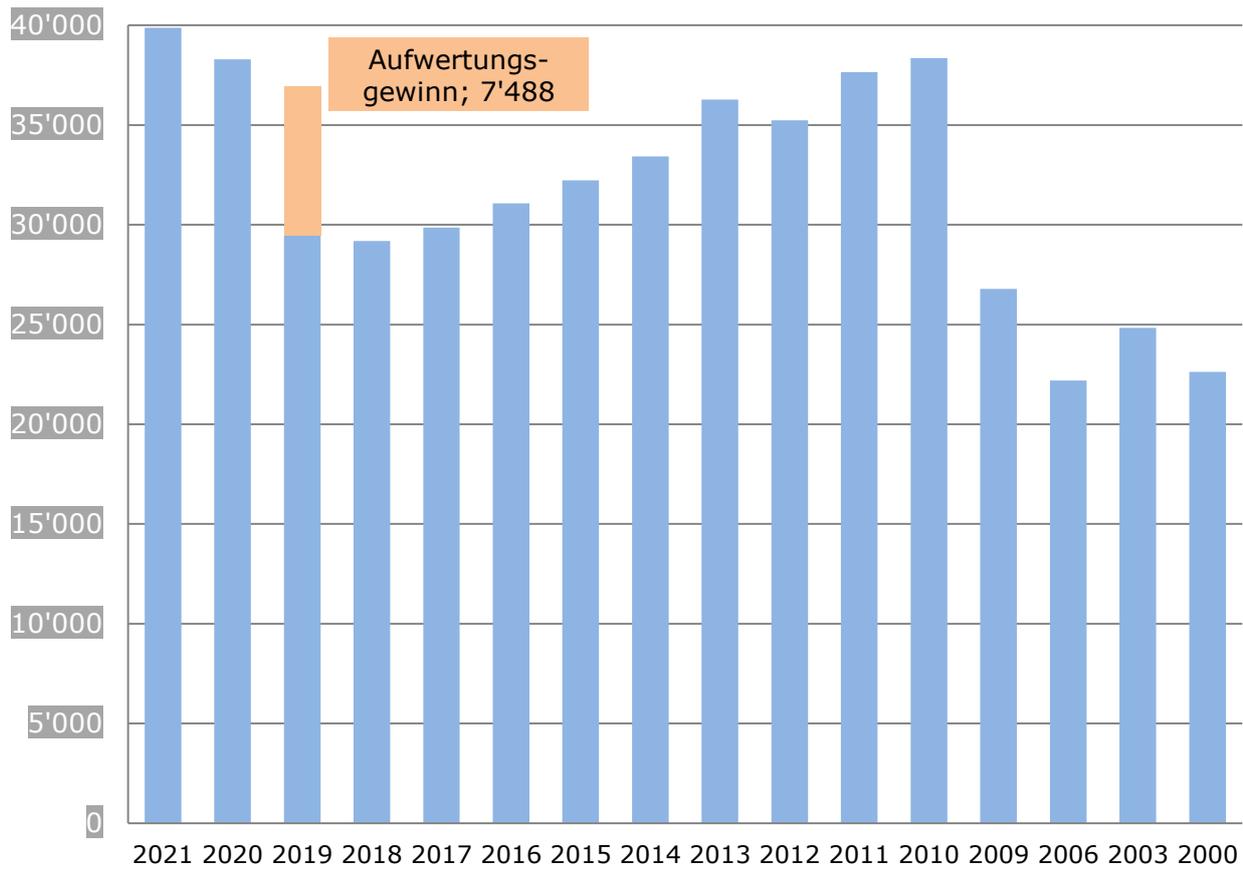


Riegelhäuser In der Schwerzi 1 und 3

Foto Markus Maurer

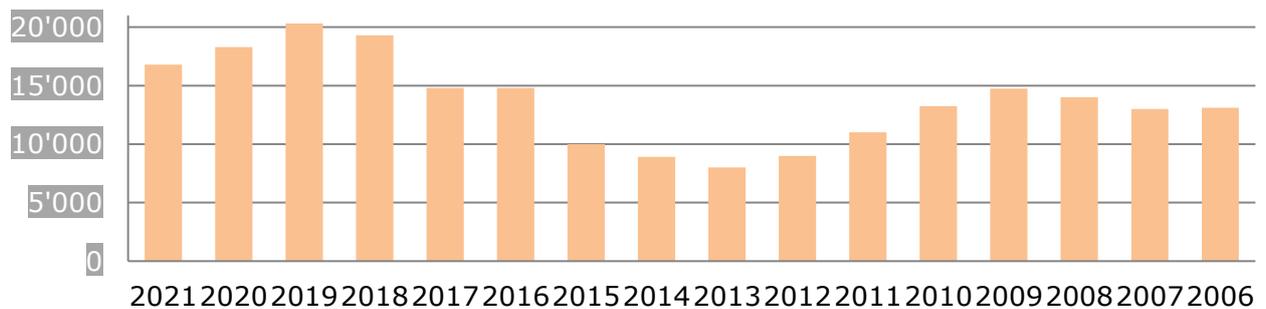
zweckfreies Eigenkapital

in tausend Franken



langfristige Schulden

in tausend Franken



7 Geldflussrechnung



Die Geldflussrechnung informiert über die Herkunft und die Verwendung der flüssigen Mittel und der kurzfristigen Geldanlagen. Sie zeigt als Ursachenrechnung, wie eine bestimmte Liquiditätssituation entsteht. Sie gibt Aufschluss über die Liquiditätsentwicklung, die Investitionsvorgänge und die Finanzierung des Gemeindehaushalts innerhalb des Rechnungsjahres.

in Tausend Franken

Geldflussrechnung - indirekte Methode	R 2021	R 2020
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	1'581	1'340
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'109	3'069
Abnahme / Zunahme Forderungen	-1'097	1'926
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-222	-2'074
Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-13	7
Wertberichtigungen / Wertaufholungen Darlehen u. Beteiligungen VV	-5	5
Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0	0
Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	0	0
Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0	0
Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	0	-5
Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnkosten FV	0	0
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	1'891	2'903
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	190	-171
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	11	46
Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK u. EK	187	-84
Einlagen / Entnahmen Eigenkapital	0	0
Aktivierung Eigenleistungen	0	0
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	5'632	6'962
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-4'582	-3'290
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	1'180	175
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-3'402	-3'115
Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	0	0
Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0	0
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0	0
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-41	41
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	0	0
Entnahmen aus Fonds	0	0
Aktivierete Eigenleistungen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-3'443	-3'074
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV und derivative Finanzinstrumente	100	0
Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0	0
Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	0	0
Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	0	-11
Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0	0
Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	0	5
Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnkosten FV	0	0
Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	0	0
Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0	0

Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	100	-6
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-3'343	-3'080
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-411	1'771
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'500	-2'000
Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-34	-46
Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	-617	552
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2'562	277
Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	-273	4'159
Stand Flüssige Mittel per 1.1.	6'432	2'273
Stand Flüssige Mittel per 31.12.	6'159	6'432
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	-273	4'159



Foto Markus Maurer

8 Kennzahlen

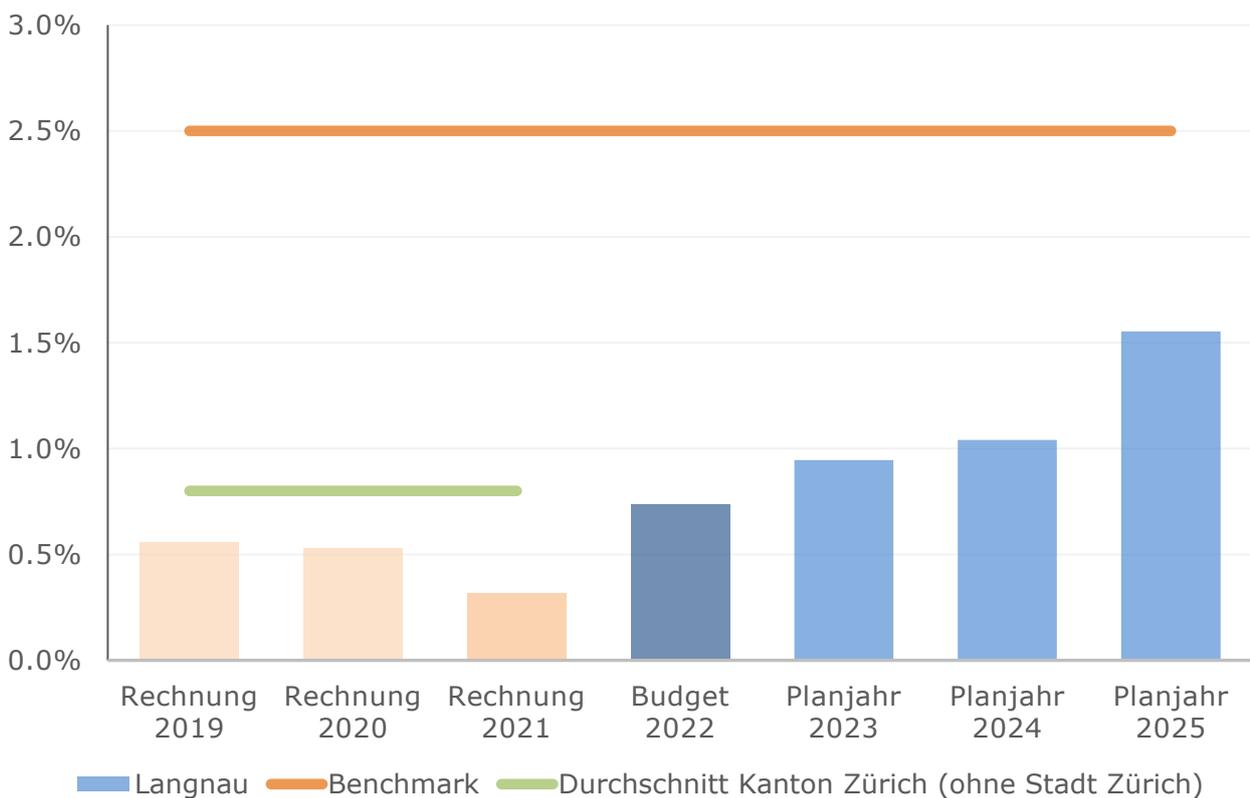


Die Kennzahlen geben Anhaltspunkte zum Stand der Gemeindefinanzen und müssen aus einer mittel- oder langfristigen Perspektive beurteilt werden. Kurzfristig können Finanzkennzahlen stark durch die Investitionspolitik oder konjunkturelle Faktoren beeinflusst werden. Zudem sind sie wichtige Indikatoren im Gemeindevergleich.

8.1 Zinsbelastungsquote

Aussage: Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5%.

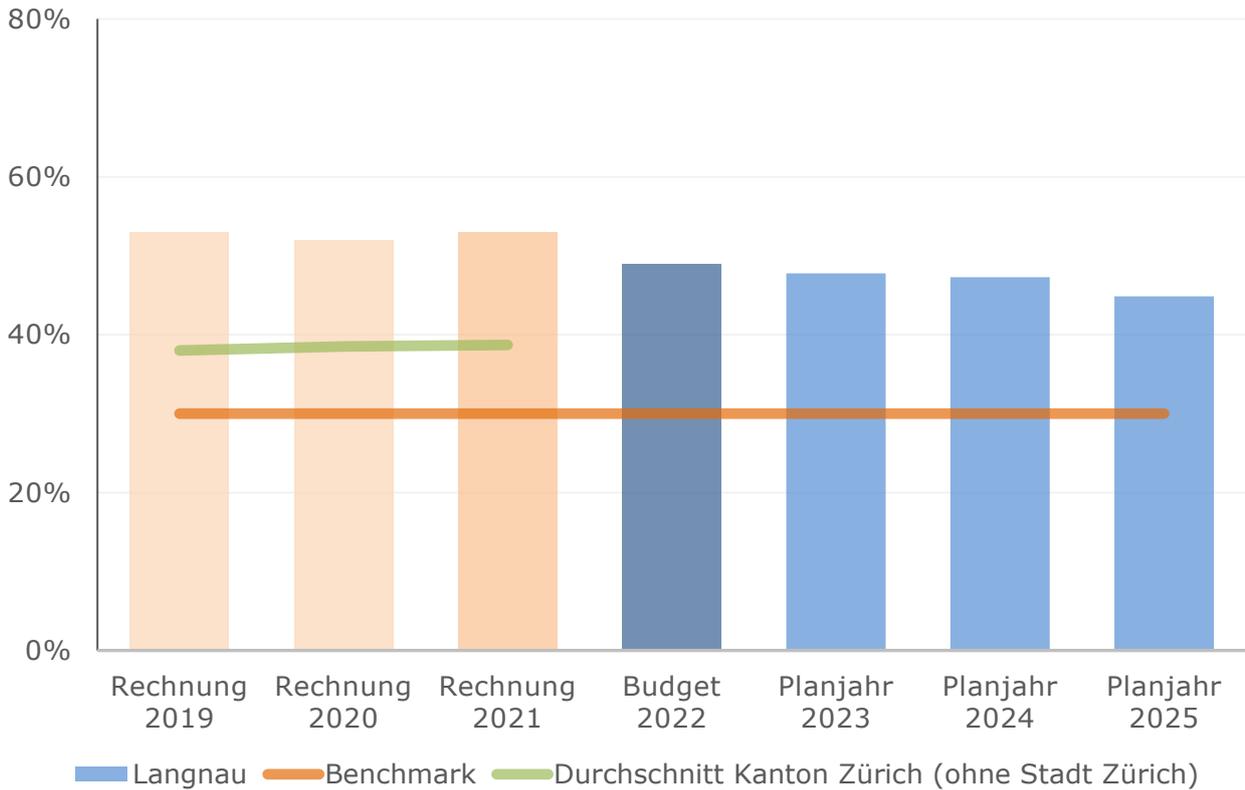
Beurteilungskriterium	Zinsbelastung
< 5%	genügend
> 5%	ungenügend



8.2 Eigenkapitalquote

Aussage: Die bilanzierten Vermögenswerte sind mit fremden oder eigenen Mitteln finanziert. Die Eigenkapitalquote zeigt das Finanzierungsverhältnis zwischen dem eigen- und dem fremdfinanzierten Anteil an den Vermögenswerten auf. Dabei wird lediglich das zweckfreie Eigenkapital berücksichtigt. Die Bilanzsumme wird somit um die zweckgebundenen Mittel bereinigt. Je höher die Eigenkapitalquote, desto höher ist die Eigenfinanzierung.

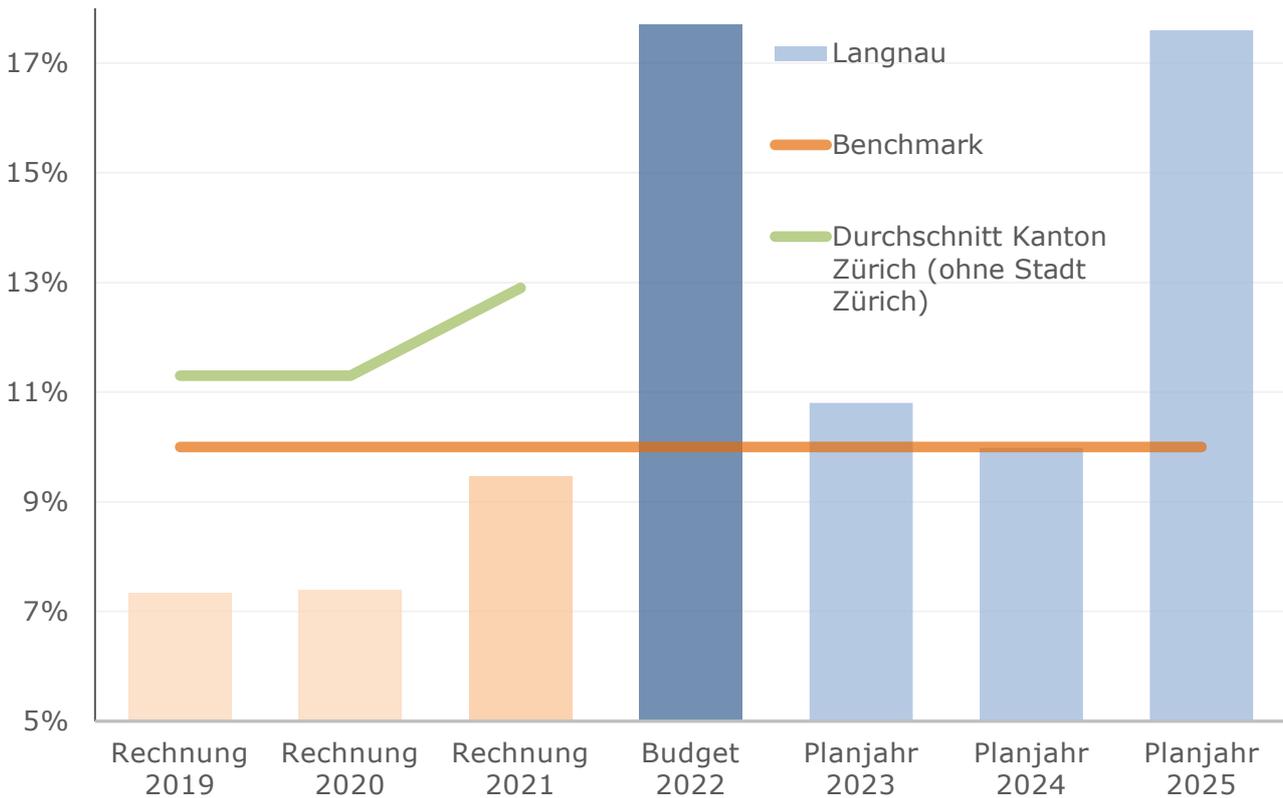
Beurteilungskriterium	Eigenfinanzierung
> 25%	genügend
< 25%	ungenügend



8.3 Investitionsanteil

Aussage: Für den Erhalt der Infrastruktur sind Investitionen notwendig. Werden sie vernachlässigt, leidet die bauliche Substanz der Anlagen und es entsteht ein Investitionsstau. Ein solcher lässt sich nur mit hoher finanzieller Belastung beseitigen. Mit dem Investitionsanteil sollen Informationen zur Verfügung gestellt werden, um die Investitionstätigkeit besser beurteilen zu können. Er zeigt, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.

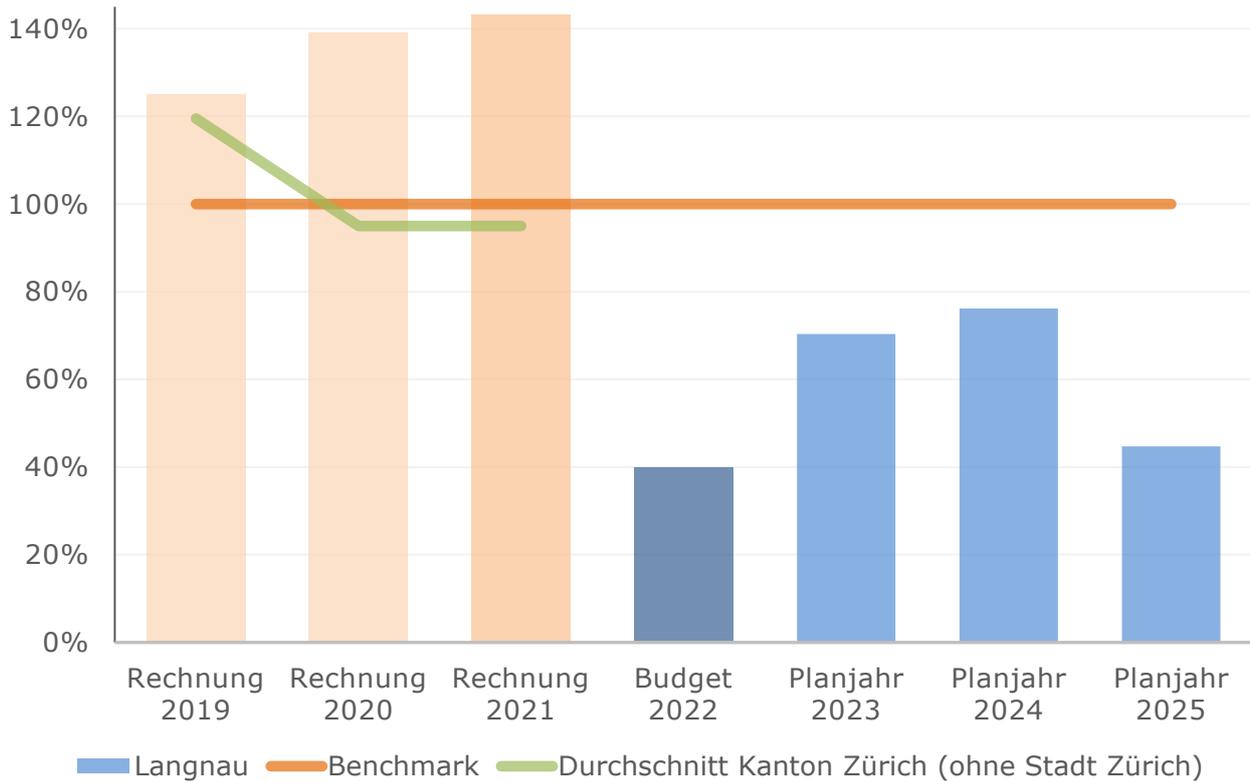
Beurteilungskriterium	Investitionstätigkeit
> 10%	genügend
< 10%	ungenügend



8.4 Selbstfinanzierungsgrad

Aussage: Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt den Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt der Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Jährliche Schwankungen sind nicht ungewöhnlich, mittelfristig ist jedoch ein Selbstfinanzierungsgrad von 100% anzustreben.

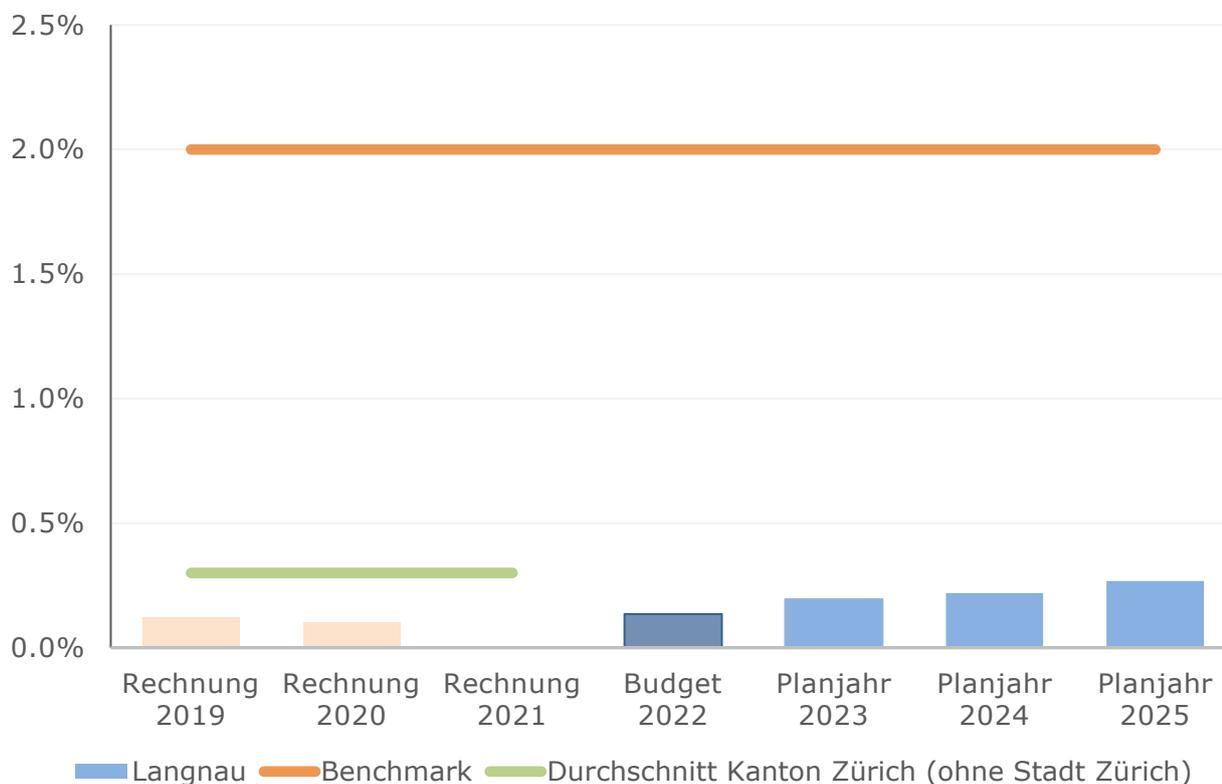
Beurteilungskriterium	Selbstfinanzierungskraft
> 100%	ideal
80-100%	gut bis vertretbar
50-80%	problematisch
< 50%	ungenügend



8.5 Zinsbelastungsanteil

Aussage: Der Zinsbelastungsanteil zeigt den Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser ist der Handlungsspielraum der Gemeinde.

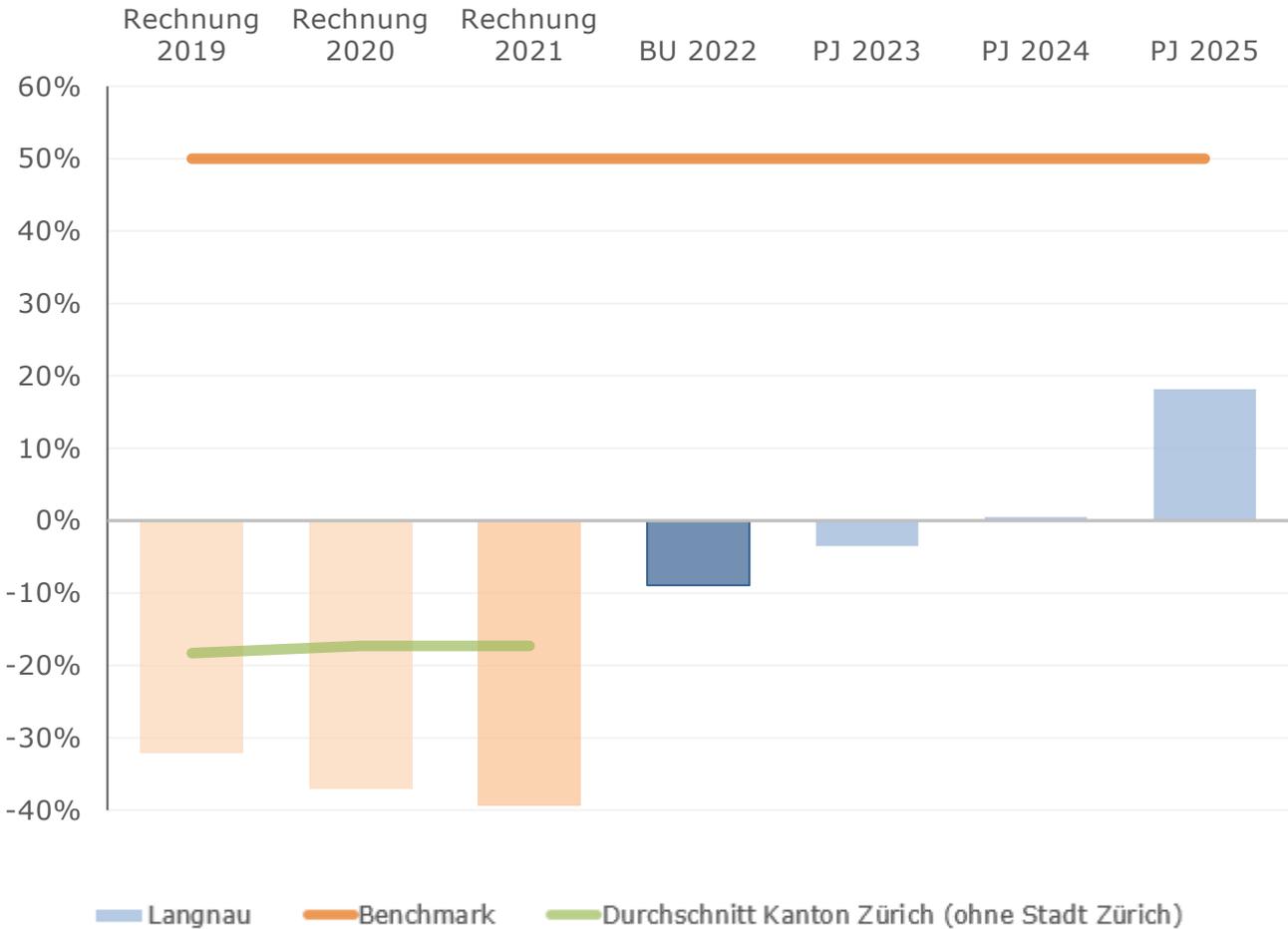
Beurteilungskriterium	Zinsbelastung
0 - 4%	gut
4 - 9%	genügend
> 9%	schlecht



8.6 Nettoverschuldungsquotient

Aussage: Der Nettoverschuldungsquotient zeigt den Anteil der direkten Steuern natürlicher und juristischer Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

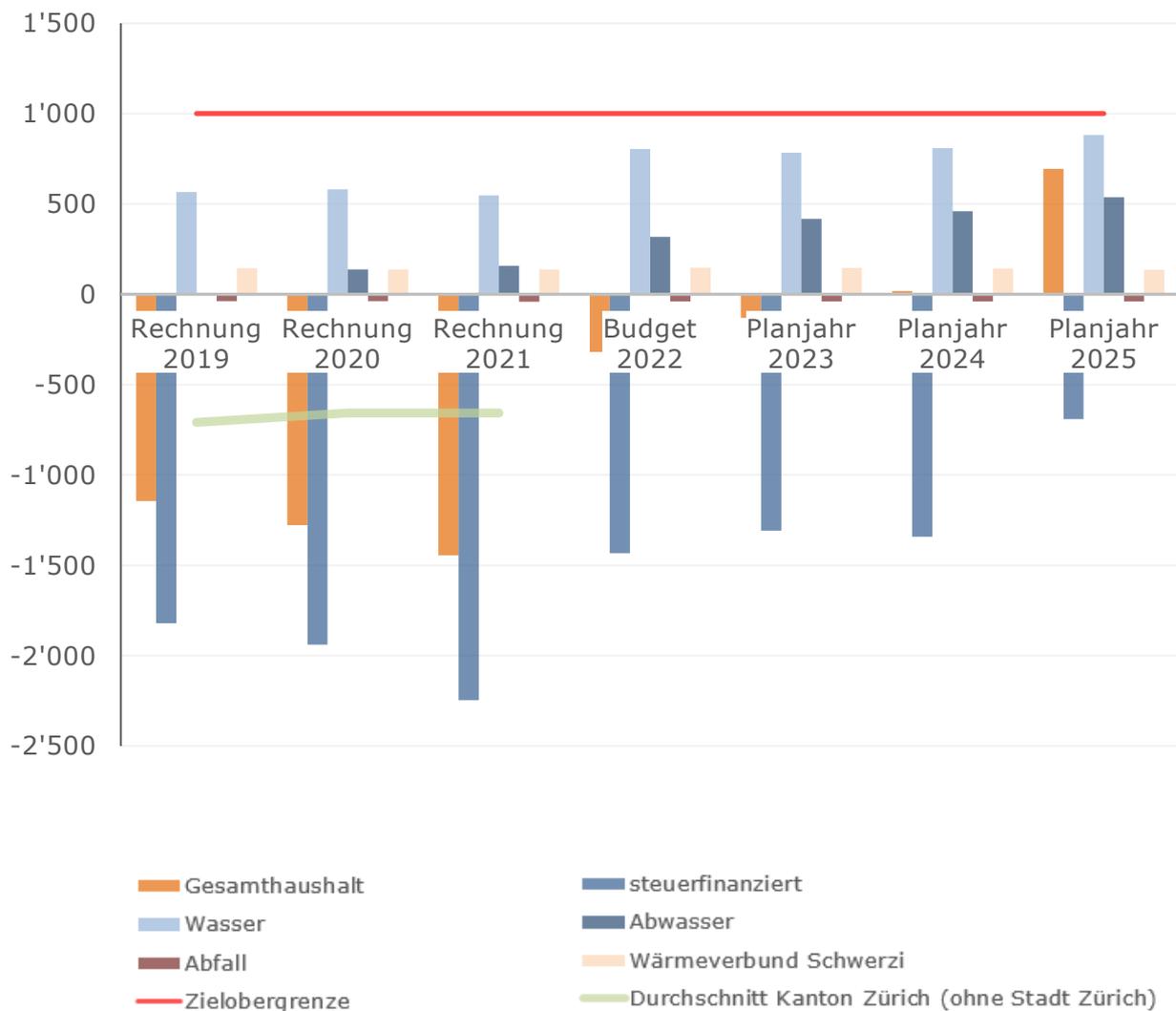
Beurteilungskriterium	Verschuldung
< 100%	gut
100 - 150%	genügend
> 150%	schlecht



8.7 Nettoschuld (+) / -vermögen (-) pro Einwohner

Aussage: Die Nettoschuld wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Aufgrund dieses Indikators kann die Entwicklung des Gemeindehaushaltes verfolgt werden. Ausgeführte Investitionen bzw. Desinvestitionen und / oder gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag.

Beurteilungskriterium	pro Kopf Nettoschuld
< 0	Nettovermögen
Fr. 1 - 1'000	geringe Verschuldung
Fr. 1'001 - 2'500	mittlere Verschuldung
Fr. 2'501 - 5'000	hohe Verschuldung
> Fr.5'000	sehr hohe Verschuldung



9 Rechnungsabschiede

9.1 Finanztechnische Prüfstelle



Verwaltungsrevisionen AG

Wohltalerstrasse 10
8157 Dielsdorf
Telefon 043 541 78 47
www.verwaltungsrevisionen.ch

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2021

an die Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Langnau am Albis

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Langnau am Albis, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeindevorstand für die Anwendung sachgerechter Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Unsere Prüfung richtet sich nach den Schweizerischen Prüfungsstandards und wurde in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Grundlagen vorgenommen. Nach diesen Vorgaben haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilisierung der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns, erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil und Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Organisation geltenden Vorschriften. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fachkunde sowie Unabhängigkeit

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften (GG § 145 und § 146) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Dielsdorf, 09.03.2022

Verwaltungsrevisionen AG


✓
Marcel Georg Züblin
15. März 2022

Qualified Electronic Signature by  SwissID
Betriebsökonom FH
Prüfungsleitung


✓
Mario Trevisan
15. März 2022

Qualified Electronic Signature by  SwissID
Fachmann Finanz- und Rechnungswesen

9.2 Rechnungsprüfungskommission

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die **Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2021** der Politischen Gemeinde Langnau am Albis in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 8. März 2022 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr. 49'388'697.41
	Gesamtertrag	Fr. 50'969'420.26
	Ertragsüberschuss	Fr. 1'580'722.85
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr. 4'581'560.80
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr. 1'179'711.45
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr. 3'401'849.35
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr. -
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr. -
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr. -
Bilanz	Bilanzsumme	Fr. 90'682'065.62

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der **Bilanzüberschuss auf Fr. 39'871'568.52.**

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Langnau am Albis finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat sowohl den Kurzbericht als auch den umfassenden Bericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2021 der Politischen Gemeinde Langnau am Albis entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

Langnau am Albis, 5. April 2022

Rechnungsprüfungskommission Langnau am Albis



Peter Kälin, Präsident



Raphael Meyer, Aktuar

Gemeinderat Langnau am Albis

Reto Grau
Präsident

Adrian Hauser
Gemeindeschreiber

8. März 2022